

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Rates der Stadt Lüdenscheid

am 08.05.2006

im Foyer des Kulturhauses, Freiherr-vom-Stein-Straße 9

Anwesend:

Vorsitz des Rates:

Bürgermeister Dieter Dzewas

von der CDU-Fraktion:

Ratsherr Norbert Adam	CDU
Ratsherr Peter Arens	CDU
Ratsherr Felice Bucci	CDU
Ratsherr August-Wilhelm Cordt	CDU
Ratsherr Oliver Fröhling	CDU
Ratsfrau Christel Gabler	CDU
Ratsfrau Christine Hohnsel	CDU
Ratsherr Rüdiger König	CDU
Ratsfrau Ulrike Kopp	CDU
Ratsherr Marcus Kühnel	CDU
Ratsherr Bernd-Rüdiger Lührs	CDU
Erste Stellvertretende Bürgermeisterin Ursula Meyer	CDU
Ratsherr Stefan Pietzner	CDU
Ratsfrau Margarete Rehm	CDU
Ratsfrau Sabine Rigas-Gülde	CDU
Ratsherr Kai Rodehüser	CDU
Ratsherr Jürgen Sager	CDU
Ratsherr Bernd Schulte - MdL	CDU

von der SPD-Fraktion:

Ratsherr Achim Ahlhaus	SPD
Ratsherr Rolf Breucker	SPD
Ratsfrau Susanne Czaja	SPD
Ratsherr Ingo Diller	SPD
Ratsherr Gordan Dudas	SPD
Ratsherr Horst Eick	SPD
Ratsfrau Eveline Haue	SPD
Ratsfrau Evangelia Kasdanastassi	SPD
Ratsherr Harald Metzger	SPD
Ratsfrau Verena Szermerski-Kasperek	SPD
Ratsfrau Elke Teipel	SPD
Ratsherr Michael Thielicke	SPD
Ratsfrau Ramona Ullrich	SPD
Zweiter Stellvertretender Bürgermeister Jens Voß	SPD

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Ratsherr Jürgen Appelt	Grüne
Ratsfrau Renate Lazar	Grüne
Ratsherr Hermann Morisse	Grüne

von der FDP-Fraktion:

Ratsfrau Brunhilde Gromball	FDP
Ratsherr Jens Holzrichter	FDP
Ratsherr Bruno Schwarz	FDP

von der Fraktion Lüdenscheider Liste:

Ratsherr Peter Biernadzki	LL
Ratsfrau Angelika Linnepe	LL
Ratsherr Gerhard Schnell	LL

von der Fraktion Alternative für Lüdenscheid

Ratsfrau Monika Oettinghaus	AfL
Ratsherr Peter Oettinghaus	AfL

Ratsmitglieder, die keiner Fraktion angehören:

Ratsherr Jürgen Thiel	FRL
-----------------------	-----

Verwaltung:

Erster Beigeordneter Dr. Wolfgang Schröder
Stadtkämmerer Karl Heinz Blasweiler
Beigeordneter Wolff-Dieter Theissen
Herr Michael Walker
Herr Wolfgang Löhn

zu TOP 7.

Schriftführung:

Frau Ulrike Ehart

Abwesend:

von der CDU-Fraktion:

Ratsherr Hansjürgen Wakup	CDU
Ratsfrau Marianne Weber	CDU

von der SPD-Fraktion:

Ratsherr Bernd Schildknecht	SPD
Ratsherr Holger Triebert	SPD
Ratsherr Alfred Wilde	SPD

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Ratsfrau Tanja Tschöke	Grüne
------------------------	-------

Beginn: 16:15 Uhr

Ende: 17:05 Uhr

1. Öffentliche Fragestunde

Es liegen keine schriftlichen Anfragen aus der Bürgerschaft vor.

2. Bewirtschaftung der Haushaltsmittel des Kulturhauses
Vorlage: 037/2006

Beschluss:

- I. Die in der dem Original der Niederschrift beigefügten **Anlage 1** vorgesehenen Haushaltsansätze werden in den Bewirtschaftungsplan des Kulturhauses für die Spielzeit 2006/2007 vom 01.08.2006 bis 31.07.2007 übernommen.
- II. Die Verwaltung wird ermächtigt, im laufenden Haushaltsjahr für die Spielzeit 2006/2007 Vertragsabschlüsse für das Veranstaltungsprogramm des Kulturhauses bis zur Höhe von 408.900 € vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 45

3. Eintrittspreise für Eigenveranstaltungen des Kulturhauses ab der Spielzeit 2006/2007
Vorlage: 039/2006

Beschluss:

Die Eintrittspreise für Eigenveranstaltungen des Kulturhauses werden ab der Spielzeit 2006/2007 wie in der dem Original der Niederschrift beigefügten **Anlage 2** aufgeführt beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 45

4. Festsetzung der Benutzungsentgelte für das Kulturhaus ab der Spielzeit 2006/2007
Vorlage: 049/2006

Beschluss:

Die Entgelte für die Nutzung der Räumlichkeiten des Kulturhauses sowie die Nebenkosten für die Nutzung des Inventars werden ab der Spielzeit 2006/2007 entsprechend der dem Original der Niederschrift beigefügten **Anlagen 3 und 4** festgesetzt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 45

5. Vertretung der Stadt Lüdenscheid in Organen der Südwestfalen Energie und Wasser AG
Vorlage: 054/2006

Beschluss:

Aufsichtsrat

Der Hauptversammlung der SEWAG werden als Vertreter der Stadt Lüdenscheid zur Wahl in den Aufsichtsrat vorgeschlagen:

1. Bürgermeister Dzewas
2. Erste Stellv. Bürgermeisterin Meyer
3. Ratsfrau Gabler
4. Ratsherr Metzger

Präsidium

Als Mitglied für das Präsidium der SEWAG wird vorgeschlagen:

Bürgermeister Dzewas

Beirat

Dem Aufsichtsrat der SEWAG wird als Vertreter der Stadt Lüdenscheid zur Wahl in den Beirat vorgeschlagen:

Stadtkämmerer Blasweiler

Hauptversammlung

Als Vertreter/innen der Stadt Lüdenscheid für die Teilnahme an Hauptversammlungen während der Wahlzeit des Rates werden benannt:

Für die geraden Kalenderjahre:

Ratsfrau Szermerski-Kasperek	Stellvertreter: Ratsherr Adam
------------------------------	-------------------------------

Für die ungeraden Kalenderjahre:

Ratsherr Adam	Stellvertreterin: Ratsfrau Szermerski-Kasperek
---------------	--

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 45

6. Befreiung von § 181 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)
Vorlage: 067/2006

Bürgermeister Dzewas weist darauf hin, dass die Vorlage 067/2006 mit Schreiben vom 04.05.2006 bereits zugegangen ist.

Ohne weitere Aussprache fasst der Rat der Stadt Lüdenscheid nachfolgenden

Beschluss:

1. Der Bürgermeister als gesetzlicher Vertreter der Stadt Lüdenscheid sowie sein allgemeiner Vertreter gemäß § 68 Abs. 1 Satz 1 GO NW werden im Hinblick auf § 64 Abs. 1 GO NW und den Abschluss sämtlicher Verträge zur Umsetzung der gesellschaftsrechtlichen Verflechtung der Stadtwerke Lüdenscheid GmbH und der Mark-E AG über die Südwestfalen Energie und Wasser AG (SEWAG), von den Beschränkungen des § 181 BGB insoweit befreit, als sie berechtigt sind, als Vertreter sowohl der Stadt Lüdenscheid als auch eines Dritten aufzutreten. Die vorstehende Befreiung umfasst die Berechtigung, im Falle der Erteilung von Untervollmacht den oder die Bevollmächtigten in gleichem Umfang von den Beschränkungen des § 181 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) zu befreien.
2. Wird gemäß § 64 Abs. 3 GO NW durch den Bürgermeister oder seinen Stellvertreter und einen weiteren vertretungsberechtigten Beamten oder Angestellten im Zusammenhang mit der in Ziffer 1 dieses Beschlusses genannten gesellschaftsrechtlichen Verflechtung ein Beamter, Angestellter oder Arbeiter der Gemeinde oder ein Außenstehender ausdrücklich bevollmächtigt, bestimmte Geschäfte abzuschließen, darf auch dieser Bevollmächtigte in gleichem Umfang von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 44

7. **Berichtswesen;
hier: Konzept zur Belebung des neugestalteten Rathausplatzes und des Bürgerforums
Teil II. Abschlussbericht für die Nutzung des Bürgerforums
Vorlage: 055/2006**
-

Aufgrund einer Nachfrage von Ratsherrn Schwarz erläutert Herr Löhn den vorliegenden Bericht und geht auf weitere Einzelheiten ein.

Im Verlauf der sich anschließenden kurzen Aussprache weist Ratsherr Schwarz darauf hin, dass das ursprüngliche Nutzungskonzept für den Ratssaal jetzt nicht mehr durchführbar sei. Daher sollten wichtige Veranstaltungen (wenn sich das z.B. aufgrund der Größe der zu empfangenden Gruppe anbiete) aus dem Bürgerforum in den Ratssaal verlegt werden. Darüber hinaus könne der Ratssaal durch heimische Vereine, Verbände und Einrichtungen von lokaler Bedeutung für herausgehobene Veranstaltungen (wie z.B. Festakte, besondere Jubiläen, u. ä.) kostenpflichtig genutzt werden.

Bürgermeister Dzewas sagt zu, dass bis zur nächsten Sitzung des Rates eine entsprechende Formulierung erarbeitet und vorgelegt werde

Beschluss:

Der dem Original der Niederschrift als **Anlage 5** beigefügte Bericht wird mit den beantragten

Ergänzungen der Nutzungsordnung zustimmend zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 45

**8. Antrag der Fraktion der Lüdenscheider Liste
zusätzliche "öffentliche Fragestunde" am Ende einer jeden öffentlichen
Ausschuss- bzw. Ratssitzung**

Bürgermeister Dzewas weist darauf hin, dass der Antrag der Fraktion der Lüdenscheider Liste, der dem Original der Niederschrift als **Anlage 6** beigefügt ist, mit Schreiben vom 27.04.2006 bereits zugegangen ist.

Ratsfrau Linnepe erläutert den Antrag und informiert, dass der Text des vorliegenden Antrages dahingehend abgeändert wird, dass eine Unterbrechung der Sitzung zu jedem Punkt der Sitzung möglich sein solle.

Nach kurzer Aussprache stellt Bürgermeister Dzewas den Antrag der Fraktion der Lüdenscheider Liste – Zusätzlich zu der öffentlichen Fragestunde am Beginn einer jeden Sitzung, den Vorsitzenden die Möglichkeit zu bieten, bei Bedarf zu einzelnen Tagesordnungspunkten die Sitzung zu unterbrechen, wenn konkret hierzu Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner bestehen – zur Abstimmung.

Diesem geänderten Antrag wird mit 26 Ja-Stimmen bei 16 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen gefolgt.

**9. Antrag der Fraktion der SPD
Resolution - Erhalt der Schienenanbindung an Hagen/Dortmund/(RB 52
Volmetalbahn)**

Bürgermeister Dzewas weist darauf hin, dass der Antrag der SPD-Fraktion mit Schreiben vom 27.04.2006 bereits zugegangen ist.

Ratsherr Metzger erläutert die vorliegende Resolution, die dem Original der Niederschrift als **Anlage 7** beigefügt ist, und geht auf weitere Einzelheiten ein.

Bürgermeister Dzewas stellt die Resolution der SPD-Fraktion zur Abstimmung und der Rat stimmt dem vorliegenden Resolutionstext einstimmig zu.

10. Bekanntgaben, Beantwortung von Anfragen und Anfragen

10.1. Bekanntgaben

Keine.

10.2. Beantwortung von Anfragen

10.2.1. Ungesicherte Baustelle am Knockelsberg

Beigeordneter Theissen beantwortet die Anfrage, die Ratsherr Metzger in der Sitzung des Rates am 03.04.2006 gestellt hat, gemäß der Stellungnahme des Amtes für Bauservice und Bauordnung vom 02.05.2006 wie folgt:

„Zu der o.a. Anfrage ergeht folgende Stellungnahme:

- a) ist für das Haus ein Bauantrag oder eine Abrissgenehmigung erteilt worden?

Die Abbruchgenehmigung wurde unter dem 18.06.2002 erteilt.

- b) ist bei der Verwaltung der jetzige Besitzer bekannt, wie schnell kann Kontakt aufgenommen werden? Kann der jetzige Zustand beseitigt werden?

Es wurde sofort Kontakt zum Eigentümer aufgenommen und direktes Handeln aufgegeben. Der schlechte Zustand der Baustelle resultierte aus der Beauftragung eines unzuverlässigen Abbruchunternehmers. Der Bauherr hat unverzüglich einen namhaften ortsansässigen Bauunternehmer beauftragt, der bereits die Öltanks und andere Abfälle (Kanister, Folien, Schrott etc.) entsorgt und das Grundstück mit einem Bauzaun versehen hat. In ca. 1 Monat soll der Kran abgebaut und mit dem Abbruch des restlichen Gebäudes begonnen werden. Das Grundstück soll bis Ende dieses Jahres vollständig geräumt sein.

- a) kann die Verwaltung eine Absicherung der Baustelle veranlassen.

Die Baustelle ist bereits gesichert.“

10.3. Anfragen

10.3.1. Ausfahrt Sparkasse Brügge/Treppe von der Opderbeckstraße zur Volmestraße

Ratsfrau Teipel verliert ihre schriftliche Anfrage vom 19.04.2006, die dem Original der Niederschrift als **Anlage 8** beigefügt ist.

Die Beantwortung in der Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses wird zugesagt.

Vorsitzender

Schriftführer